Im Zuge der Meinungsfindung im Vorfeld der Verbandstage 1995 in Drabenderhöhe, 1999 in München, 2003 in Mannheim und 2007 in Bad Kissingen hat sich eine Modernisierung des Verbandes und seiner Satzung ergeben und die Richtung seiner zukünftigen Entwicklung herausgeschält.

Er wird sich noch mehr als bisher öffnen. Das sowohl bezogen auf die Mitgliedschaft – wobei auf potentielle Mitglieder aktiv zugegangen wird – als auch auf die Tätigkeitsfelder und mögliche Partner dafür.

Vor dem Hintergrund der schwindenden sächsischen Gemeinschaft in Siebenbürgen wird er sich verstärkt dafür einsetzen, dass siebenbürgisch-sächsische Gemeinschaft in Deutschland Bestand hat, dass unsere Identität und Kultur nicht verloren gehen.











Abb. oben: Verbandstag 2003 in Mannheim, ROBERT SONNLEITNER

Abb. Mitte links: Der 2007 am Verbandstag in Bad Kissingen gewählte Bundesvorstand, Petra Rainer

Abb. Mitte rechts: Die 2007 in Bairawies gewählte Bundesjugendleitung

Abb. unten links: Trachten und blau-rote Wappen beim Heimattag 1988 – Zeichen siebenbürgisch-sächsischer Identität, JOSEF BALAZS

Abb. unten rechts: Werbeflyer der SJD

